

Enshou

NaruTayu

Von Shi-Deva

Kapitel 6: 6

Voller Konzentration saß Tayuya in der Krone des Baumes, gespannt verfolgte sie die Aktionen ihres Teamgefährten. Bis jetzt hatte sie noch nie so etwas gesehen und war recht interessiert an dem Fortbestand der Technik.

Naruto saß alleine auf der Wiese, im Schneidersitz mit seinen Händen im Rattensiegel. Um ihn herum brannte ein leichtes Feuer in Kreisform, der Durchmesser gute 6 Meter. Seine Augen waren geschlossen während er unter voller Konzentration seine Technik fortsetzte, Schweiß lief ihm ein wenig an der Schläfe hinunter.

Tayuya beobachtete dies nun schon gute 10 Minuten, auf einer Seite war es recht interessant was der Jinchuuriki vor hatte, auf der anderen war es einfach langweilig, sehr langweilig sogar.

Laut gähnte der Rotschopf, vergewisserte sich jedoch nochmals ob die Gegend frei war. Naruto verließ sich auf sie, sehr sogar. Unter keinen Umständen wollte der Junge das diese Technik bekannt wird. Tayuya fühlte sich auf der einen Seite sehr gut dabei, Naruto war auf sie angewiesen, sehr sogar, ihn jetzt in Stich zu lassen wäre ein No Go für sie. Auf der anderen Seite wiederum....

Sie scannte die Gegend kurz ab, zufrieden niemand entdeckt zu haben.

Gerade wollte sie sich dem Jinchuuriki nähern, als ein zweiter Feuerring erschien, einen halben Meter Abstand zu dem Ersten, interessiert hob Tayuya die Augenbrauen.

Es vergingen abermals ein paar Minuten, bevor schließlich ein Kreuz aus Feuer aus Naruto empor kroch.

Naruto loderte kurz auf, das Feuer, um ihn herum, vereinigte sich bei ihm zu einem.

Tayuya kniff leicht die Augen zusammen um besser sehen zu können, Sekunden später weiteten sich ihre Augen.

Hinter Naruto erschien eine Person aus Feuer, sie hatte ihre Arme schützend um ihn gelegt bevor sie sich in der Umgebung orientierte. Nach einem kurzen Moment legten sich die Augen auf Tayuya, der Rotschopf schluckte schwer.

Sie hoffte Naruto würde was unternehmen, doch jener saß immernoch in der gleichen Haltung, Augen geschlossen.

Nervös sprang Tayuya vom Baum, landete mit etwas Entfernung vor Naruto. Die Augen dieser Person aus Feuer folgten sie auf Schritt und Tritt, ließen sie für keine Sekunde aus den Augen.

"H-Hallo?"

Dem Rotschopf seine Stimme war seltsam bedeckt, sie erkannte wohl die Tragweite dieser Situation.

"K-Kouhi-Sama nehme ich an?"

Die Gestalt ließ ab von Naruto, Sekunden später stand sie vor Tayuya, mit einem analysierenden Blick. Dem Mädchen gefiel dies ganz und gar nicht, sie spürte die ungemaine Hitze, die Macht mit welcher sie leicht getötet werden konnte.

Schließlich, nach einer Ewigkeit für das Mädchen, wich die Gestalt zurück, ein leichtes lächeln konnte man bei der Gestalt erkennen.

"Du bist Richtig in deiner Annahme, mein Kind."

Tayuya atmete schwer aus, sie hatte gar nicht bemerkt wie sie diese angehalten hatte. Man bemerkte jedoch sofort das Kouhi von ungemeiner Kraft war, es genügte lediglich die Stimme zu hören, sie hatte einen absoluten Nachhall.

Gebannt von Kouhi schielte sie zu Naruto, welcher sich immer noch nicht gerührt hatte.

"W-Was ist mit dem Idioten?"

Scharf zog der Sound'nin Luft ein, ihr Mundwerk war schneller als sie ihre Worte überdenken konnte, sofort lagen die verengten Augen Kouhi's auf ihr.

"Dem*Idioten* geht es gut, er muss sich weiterhin dieser Technik widmen. Unvorteilhaft, für uns, muss sich Naruto ausschließlich darauf konzentrieren. Mein ...Geschenk für ihn wird ihn auch nicht weiter beschützen, du siehst, es ist ein zweischneidiges Schwert. Er kann mich temporär befreien und ich für ihn kämpfen, jedoch bietet er ein ideales Ziel."

Nun wird Tayuya natürlich klar weswegen sich der Idiot noch nicht bewegt hatte...

"Uhm...wie lang kann Naruto die Technik halten? Geht die Technik auf sein Chakra oder wie funktioniert das alles?"

Tayuya könnte schwören ein arrogantes lächeln gesehen zu haben.

"Wer weiß das schon, ich werde nicht alles verraten mein kleiner Mensch, jedoch habe ich ein andere Thema welches ich mit dir gern besprechen würde."

Sie blinzelte verwirrt.

"Warum nicht?"

"Du siehst, mein kleiner Naruto ist bei dieser Technik äußerst Schutzlos, du, als seine kleine Freundin, wirst doch sicherlich seinen Schutz übernehmen, oder nicht? Ich weiß nicht wann wir dies nochmals benutzen müssen, aber wenn es soweit ist wirst du sicherlich bereit sein, nicht wahr Ta yu ya?"

Angesprochene schluckte schwer, als wenn sie eine Wahl hätte! Natürlich, sie hätte so oder so nichts dagegen, aber dieses Bijuu fragt so damit man überhaupt keine Chance mehr hatte.

Schulterzuckend nickte der Sound'nin.

"Joa, warum nicht? Ich mein, der Idiot kann doch sowieso nichts ohne mich machen."

Innerlich wollte sie sich Ohrfeigen, es war nicht gut den Container in Gegenwart des Bijuu zu beleidigen. Zum Glück, für sie, ließ es Kouhi wieder unbeachtet.

"Ich sehe..."

Kommentarlos erschien die Gestalt wieder hinter Naruto, fürsorglich legte sie ihre Hände um ihn und starrte Tayuya an.

Das Mädchen zog scharf Luft ein, von ein auf die andere Sekunde war ein gutes Stück Land verbrannt worden, offensichtlich von der Feuergestalt.

Die Nachricht war Glasklar für Tayuya, "Versuche irgendetwas und du bist die nächste.". Sie machte sich keine Illusionen, es war lediglich eine Kostprobe zu was das Bijuu wirklich fähig war.

Schlussendlich öffnete Naruto die Augen, löste das Siegel und Sekunden später verschwand Kouhi. Schwer atmete er und Schweiß floss nur so von seinem Gesicht.

Tayuya, nach den ersten Minuten etwas eingeschüchtert, lief zu ihm hinüber und musterte ihn.

"Kouhi hat ein wirklich sonniges Gemüt, nicht war?"

Naruto würdigte sie mit keiner Antwort, atmete immernoch schwer.

"Neija, was soll ich sagen? Ich gebe schon zu die Technik ist verdammt gut, aber ist

scheiße das du hilflos bist. Hättest mal denken müssen bevor du so einen scheiß abziehst huh?"

Der Jinchuuriki schielte zu ihr hinüber, musterte sie, studierte sie.

"Die Technik hat, ganz offensichtlich, ihre Fehler, aber ich habe bereits 2 Jahre für die Details gebraucht seitdem Kouhi-Sama es erwähnt hatte. Es war mir nur logisch das sie noch Verbesserung benötigt."

Interessiert hob das Mädchen ihre Augenbrauen.

"Oh? Ist dem so? Ich schätze...ah vergess es.."

Die beide schwiegen einen Moment während Tayuya ihn beobachtete, genervt zog sie aus ihrer Hüfttasche ein kleines Handtuch heraus, sie warf es ihm ins Gesicht.

"Danke..."

"Versuch es nicht, schon okay..."

Sie schaute auf die Uhr, eine Grimasse zierte ihr Gesicht.

"Ah...sieht so aus als wäre es das, die Zeit war verdammt nochmal Ruck zuck um. Bastard hat mich für 1400 zu ihm gerufen. Wahrscheinlich möchte der Sucker mir wieder einer seiner genialen Missionen geben."

Zu sagen Orochimaru wäre gut gelaunt, es wäre untertrieben.

Geschlagene 2 Jahren war es her seitdem der Sannin dem Mädchen die Mission gegeben hat, bislang ohne Erfolge. Sicherlich, ihm wurde gesagt sie würde das Schild nicht aktivieren, doch das gibt nicht den Grund *weshalb* das so ist. Könnte er nur dieses eine Detail herausfinden....

"Orochimaru-Sama."

Seine Aufmerksamkeit wurde zu dem Mädchen gezogen welche in der Verbeugung verweilte, einen Moment musterte er sie mit einer Grimasse.

"Tayuya..."

Seine Augen fixierten sie.

"Es ist eine lange Zeit vergangen, eine sehr lange Zeit. Ich hatte Nachsicht mit dir, habe dir eine einfache Mission gegeben um dein Versagen in der vorherigen wieder gut zu machen, doch was sehe ich? Du wirst auch in dieser Mission versagen! Meine Geduld neigt sich endgültig dem Ende! Tayuya, wenn du nun was zu sagen hast, sag es."

Panik machte sich in ihr breit, sie dachte sie hätte noch mehr Zeit um sich was zu überlegen. Hilflös suchten ihre Augen den Boden ab, sie musste ihm etwas geben oder sie würde den morgigen Tag nicht sehen.

"Orochimaru-Sama, Naruto arbeitet derweil an einer Technik womit sein Schild abgeschaltet wird. Ich durfte dem selbst beiwohnen, in dieser Technik ist er so hilflos wie ein Neugeborenes."

Das waren doch Nachrichten, sofort hob sich interessiert seine Augenbrauen während er das Mädchen weiterhin musterte.

"Ist dem so? Kukuku, das ist höchst interessant Tayuya, willst du mir über diese "Technik" den nicht mehr erzählen?"

Abermals machte sich Panik in der breit, wie viel konnte sie verraten und mit wie viel würde der Sannin zufrieden sein?

"Es ist eine kanalisierende Technik, Orochimaru-Sama. Während des Prozesse's muss sich Naruto stets auf selbige konzentrieren, ansonsten bricht dieses zusammen. Während der Zeit der Technik verliert Naruto dieses Schild und es benötigt Hilfe anderen ihn zu beschützen."

Er starrte sie neutral an, nicht als hätte dies in ihrer Position sehen können.

"Dies ist sehr interessant Tayuya, jedoch lässt du einen wichtigen Punkt aus. Eine Technik, welche Naruto-Kun, so hilflos machen wird muss doch einen starken nutzen haben?"

Das Mädchen schluckte schwer.

"Sicherlich, ich hab es vergessen zu erwähnen. Naruto beschwört damit eine Art...eine Art...ich weiß nicht wie ich es nennen soll, ich glaube ein Avatar des Feuer wäre sehr passend. Diese Gestalt verfügt über eine ungeheure Kraft, lediglich mit einem Zwinkern hatte es einen großen Bereich einer Wiese zerstört. Der Prozess, um die Technik einzuleiten, dauerte locker über eine Viertel Stunde."

Im ersten Moment antwortete er nichts.

"Ein Avatar des Feuer's huh? Das ist höchst interessant Tayuya. Sag mir, ist diese Technik schon abgeschlossen oder arbeitet er noch daran?"

Tayuya warf Tausende von Flüchen in ihren Gedanken umher, musste dieser Bastard auch an alles denken?"

Das Mädchen schüttelte ihren Kopf leicht.

"Nein, so wie es Naruto gesagt hatte, so denke ich nicht. Er versucht die Schwachstelle dieser Technik zu beseitigen, namentlich das sein Schild aktiv bleibt und er somit kein

leichtes Ziel ist."

"Was ist mit diesem Avatar? Agiert er eigensinnig oder wird er von ihm gesteuert?"

"So wie ich es gesehen habe agiert es selbstständig, Naruto musste, wie bereits gesagt, sich vollkommen auf das kanalisieren konzentrieren."

Einige Minuten lang ließ es sich der Sannin durch den Sinn gehen, das Mädchen schielte leicht zu ihm hinüber, jedoch blickte sofort wieder zu Boden.

"Tayuya, ich gebe dir und Naruto-Kun eine Mission. Momentan fehlt uns das Geld. Unser Angriff auf Konoha kommt bald und wir müssen in letzter Sekunde noch aufrüsten, du und Naruto-Kun werden das Geld beschaffen, das perfekte Ziel habe ich bereits im Auge."

Er schwieg einen Moment.

"Die anderen, die Sound 5, werden nach Sunagakure gehen um die Scharade aufrecht zu erhalten, es darf nicht herauskommen das dieser Kazekage verstorben ist, Kabuto selbst ist in Konoha während wir sprechen. Nach der Mission von euch beiden gebe ich dir eine neue Mission, du wirst Naruto-Kun zu dieser Technik zwingen, er muss sie nochmal ausführen und während er dies tut werde ich bereit sein. Unter keinen Umständen darf der Junge sie vervollständigen, hast du mich verstanden?"

Schwer schluckte sie.

"Ja...Orochimaru-Sama."

"Du siehst ziemlich gestresst aus Tayuya, mit welchem Gedanken hast du es zu tun?"

Angesprochene schielte leicht zur Seite, zu ihrem Reisegefährten während sie sich über Bäume bewegten. Tayuya wusste damit sie knietief in der Scheiße saß, ihr ging immernoch nicht der Auftrag von gestern aus dem Kopf. Wie zum Teufel sollte sie den Idioten bitte hintergehen?

"G-Gar nichts Fucker und nehme endlich das verdammte Stirnband ab! Der Bastard hat gesagt niemand soll wissen von welchem Dorf wir kommen, verstanden?"

Vorsichtig mustert er das Mädchen während sie ihren Weg fortsetzten und sein Stirnband abnahm. Er konnte das seltsame Verhalten schon seit gestern beobachten, ganz offensichtlich hatte es etwas mit Orochimaru zu tun.

"Was hat Orochimaru zu dir gesagt? Du bist in diesem Zustand seitdem du aus dem Meeting kamst?"

Tayuya blinzelte während sie fast ihren Ast nicht erwischte hatte, eine Grimasse fand sich ganz schnell in ihrem Gesicht.

"Red nicht so einen scheiß, wegen dir wäre ich fast auf die Fresse gefallen, ist es das was du willst, ist es das!?"

"Ja."

"Heh, dacht ic- eh was!?"

Schulterzuckend wich der Jinchuuriki dem Angriff aus.

"Du sagst es hat damit nichts zu tun, jedoch reagierst bei dem erwähnen aggressiv. Sag mir, was soll ich daraus für einen Schluss ziehen?"

"Du sollst, ich mein..."

Interessiert hob der Jinchuuriki die Augenbrauen, ein leichtes lächeln auf den Lippen.

"Oh? Was ist das? Tayuya sprachlos?"

In den Mädchen ihr Gesicht kroch sich ein leichter Rotschimmer, ihr Hand leicht zur Faust geballt.

"B-Bild dir gar nichts darauf ein, hast du gehört Looser! Ich bin lediglich nicht in der Stimmung zu Reden, okay!? Der Bastard von Sannin hat nur wieder seine üblichen Drohungen gemacht, versagen bla bla endet in Bestrafung und so ein Zeug, das übliche!"

Naruto musterte sie eine Weile, verkniff sich jedoch einen Kommentar. Der Rest des Wege's wurde im Stillen verbracht. Tayuya wusste nicht wirklich was sagen, der Junge wollte sie nicht einfach mehr reizen.

Ein paar Stunden später kam das Ziel in Sicht, eine gigantische Villa zeichnete sich am Horizont ab welche direkt am Meer gelegen war. Es war für alle offensichtlich das dort eine reiche Familie leben musste, genervt verzog das Mädchen ihr Gesicht.

"Da will der Fucker doch sicherlich etwas kompensieren eh? Sich so ein Teil errichten zu lassen....geschmacklos..!"

"Das ist es nicht einmal Tayuya, es ist viel geschmackloser solch eine Villa in dieser Gegend zu bauen. Hast du dich schon umgesehen?"

Zögernd nickte das Mädchen.

"So was? Es ist nicht unsere Schuld die Situation ist so? Die Fucker haben gefälligst dafür zu sorgen das es ihnen gut geht!!"

Der Jinchuuriki schüttelte leicht den Kopf, Tayuya folgte ihm Sekunden später als er sich über das Wasser Richtung des Hause's begab.

Schon von weiten konnte man erkennen wie hoch die Security in diesem Anwesen war. Hohe Mauern, Kamera's und etliche Männer in schwarz welche dies bewachten. Es war nicht so als würde es die Mission erschweren, es war lediglich....lästig.

Hoch konzentriert liefen die beiden Shinobi an der Wand hinauf, schielten über den Rand und sahen ihre Ziele. Tayuya zückte einige Kunai's, atmete noch einmal tief durch und warf sie. 4 Treffer in den Hinterkopf, die Wachen fielen zu Boden bevor sie überhaupt wussten was mit ihnen Geschehen war.

Der Junge und das Mädchen rasten los, griffen sich die Leichen bevor die Kamera's zu dieser Ecke geschwenkt wurde. Im Lärm der Brandung fiel es nicht weiter auf als die Körper in das Wasser geworfen wurden.

Die beiden setzten ihren Weg fort, gelangten im Toten Winkel der Kamera's ans Haus, das Schloss bot überhaupt keine Schwierigkeiten für ein Shinobi von Tayuya's Kaliber. Leicht wurde die Tür aufgehoben, nachgeschaut ob die Luft Rein war.

Glücklicher Weise, für sie, war dem so. Schnell huschten die beide in den Flur, hielten die Kamera's im Auge.

Ein Geräusch, hinter ihnen, und die beiden blickten Vorsichtig zurück. Eine Zeit lang suchten sie nach Bewegung, doch fanden nichts. Kopfschüttelnd seufzte Naruto und wollte den Weg fortsetzen, jedoch weiteten sich seine Augen.

Völlig überrascht nahm er einige Schritte nach hinten, stolperte und fiel auf seinen Rücken. Fassungslos blickte er vor sich und sah die Überreste eines Hunde's welche Bekanntschaft mit seinen Schild gemacht hatte, eine Grimasse zierte sein Gesicht.

"Warum eigentlich ich..?"

Tayuya antwortete nicht, warf ihm lediglich ein blödes Grinsen zu während der Jinchuuriki den Vierbeiner von sich schaffte.

Sie setzten den Weg fort, Gänge um Gänge reihten sich hintereinander, die beiden hielten inne als plötzlich Alarm los ging.

Ein tödlicher Blick fand sich auf Tayuya's Gesicht.

"Was zum Teufel hast du mit der Töle gemacht!?"

Verwirrt blinzelte Naruto.

"Was soll ich damit gemacht haben, du hast es doch selbst gesehen! Ich habe sie in den nächst besten Raum geworfen!"

"Was zum Teufel war das für ein Raum!?"

Angesprochener kratzte sich am Hinterkopf.

"Für mich sah das stark nach einem Badezimmer aus, dort werden wohl kaum Kamera's sein, oder?"

"Du...eh.."

Sekunden war das Mädchen sprachlos, fing sich jedoch wieder.

"E-Es ist trotzdem deine Schuld! Denkst du, es wird nicht bemerkt, wenn es in dem Haus nach einem Barbecue stinkt!? Klar das jemand dem auf den Grund geht!""

Er starrte sie Wortlos an, starrte und starrte.

"Es kann auch sein, dass entdeckt wurde damit die Wachen fehlen? Es kann sicherlich mit einem Schichtwechsel zu tun haben!"

Schnell zog er den Kopf ein, über seinen Kopf bohrte sich die Hand von Tayuya in die Wand.

"Es ist verdammt nochmal deine Schuld, haben wir uns verstanden!?"

Er rollte mit den Augen.

"Was auch immer dich Nachts schlafen lässt."

Sie starrten sich einen Moment rivalisierend an, rannten jedoch um ihre Mission zu beenden.

Immer mehr schwarz gekleidete Wachen fanden sich in den Gängen, fielen jedoch dem geübten Auge Tayuya's Kunai zum Opfer. Sie hatten zwar die Masse, jedoch war diese nicht mit sonderlich viel Klasse ausgestattet.

Hektisch kramte das Mädchen eine kleine Karte heraus.

"An der nächsten Kreuzung links, am Ende des Ganges!"

Gesagt getan, erneute Wachen fanden sich welche die Panzertür bewachten.

Nachdem die Wachen ausgeschalten waren ließ sich der Jinchuuriki vor der Tür im Schneidersitz nieder, seine Hände im Rattensiegel. Millimeter für Millimeter entstannnt durch das Feuer ein Loch in der Tür, Tayuya ging es nur nicht schnell genug.

Schnell gab sie dem Jinchuuriki eine Kopfnuss während sie die Briefbomben an der Wand um der Tür befestigte.

"Du bist auch so ein Idiot der die Bäume vor lauter Wald nicht siehst eh?"

Bevor er antworten konnte wurde er am Kragen gepackt und zurückgezogen, die Bomben gingen hoch. Ungläubig starrten die beide auf das Ergebnis, Naruto hustete leicht.

"Außer alle zu informieren was genau unser Ziel ist und das halbe Haus einstürzen zu lassen war es sehr effektiv."

Ein leichter Rotschimmer der Verlegenheit kroch in Tayuya's Gesicht, erwiderte jedoch nicht. Die beiden quetschen sich an der Seite hindurch, sie hatten Glück gehabt das noch ein Weg für sie offen geblieben war.

Kaum waren sie im nächsten, schon mussten sie den Kunai's ausweichen. Genervt sprangen sie umher bevor sie an den Wänden haften blieben.

"Automatische Kunaiwerfer!? Was ist das bitte für ein Hurensohn!?"

"Es sieht so aus als würden sie von Bewegungssensor am Boden ausgelöst."

Die beiden machten sich, an der Wand, durch den langen Gang, Tayuya konnte sich ein Grinsen nicht verkneifen.

"Eh das ist perfekt, die Fuck Wachen werden kein Problem für uns sein, die werden alle Tod sein bevor sie bei uns sind!"

Es folgte eine weitere Panzertür, doch wurde sie in Naruto's Variante geöffnet, Tayuya hatte dazu keinen Kommentar zu machen...

Schlussendlich waren sie an ihrem Ziel, das Grinsen drohte Tayuya's Gesicht zu sprengen.

"Woah....ich habe noch nie so viel Ryo gesehen, hey hey Naruto, wie wäre es? Wir nehmen das alles für uns und brennen durch!"

Sie lachte laut während sie Schriftrollen entsiegelte, Naruto warf ihr einen interessierten Blick zu.

"Obwohl ich dieses Angebot sehr verführerisch finde, ich muss leider Ablehnen, lass uns lieber anfangen."

Tayuya zog eine Grimasse.

"Spaßverderber."

Eine Stunde später waren die Unmengen von Geld versiegelt und schnell hatten die beiden sich aus dem Haus gekämpft. Tayuya seufzte leicht.

"Ich schätze das war es, jedoch können wir nicht gehen ohne offensichtlich zu machen damit wir hier waren eh?"

Gerade wollte Naruto fragen was sie meint, doch sein Gesicht wurde zu einen

Grimasse als das Haus hinter ihnen in einer Explosion hoch ging. Er starrte seine Gefährtin einen Moment an, das blöde Grinsen verließ nicht ihr Gesicht.

"Wann genau hast du das gemacht? Ich habe dich nicht gesehen irgendwelche Bomben angebracht zu haben?"

Das Grinsen wuchs.

"Das habe ich dir nicht zu erklären, auch ich habe meine Geheimnisse!"

Er starrte sie Minuten lang an, schließlich fand sich doch noch eine Grimasse in ihrem Gesicht.

"Okay Okay, ernsthaft. Der Typ hat so viel Geld in seinem Tresor um ein ganzes Dorf damit zu kaufen, unfassbar damit er noch mehr auf seinen Bankkonten hat! Lass uns ihn suchen, nach Orochimaru's Berichten treibt er sich sehr oft am Hafen oder Dorf herum."

Eine Flammenwand teilte plötzlich die Armee von Gatou's Männern und den Konoha'nin's. Beide Parteien blickten im ersten Moment etwas verloren auf der Brücke umher, schließlich sahen sie 2 Kinder welche an dem Rand der Brücke saßen. Kurenai's Augen weiten sich für einige Sekunden, fing sich jedoch schnell wieder. Beide Gruppen bemerkten wie hinter ihnen eine weitere Flammenwand erschien.

Die beiden erhoben sich langsam während Tayuya sich an Gatou wand und Naruto den Konoha'nin's.

"Tayuya..."

Das Mädchen packte ihre Flöte aus.

"Wehe du sagst was Idiot, ich weiß schon was ich zu tun habe! Kümmere dich lieber um deine alten Freunde eh? Bin sicher ihr habt vieles zu besprechen.

Das Mädchen begann ihre Melodie, ihre Doki's erschienen und mit ihnen die Schreie der Armee von Gatou's Männern.

Kurenai schluckte ihren Kloß im Hals herunter.

"Naruto...schön dich wiederzusehen, Kakashi und der Hokage waren doch ziemlich bestürzt darüber als du uns vor all den Jahren verlassen hast. Wie geht es dir?"

Angesprochener zuckte leicht mit dem Schultern.

"Ah ich denke ganz gut, ich mag mein neues Leben ziemlich."

Der Jounin nickte leicht während ihr Blick zu dem Mädchen hinter ihm schweifte.

"Sie ist...sehr beherzt bei der Sache, ein Freund von dir?"

Verwirrt trafen sich seine Augenbrauen in der Mitte.

"Freund eh? Ich schätze Tayuya ist es schon, sie ist mir sehr wichtig."

Ein falscher Ton wurde gespielt, das Mädchen hörte dem Gespräch immerhin zu...

"Ist das so? Dem Sandaime wird es sicherlich freuen zu hören das es dir gut geht, du erinnerst dich doch sicherlich an ihn? Wie viel du ihm bedeutetest?"

Eine leichte Grimasse kroch in das Gesicht von Naruto.

"Unvoreilhaft erinnere ich mich an sehr vieles, ich würde nicht sagen damit dies positiv ist. Ich..."

Sein Blick schweifte auf die Genin's hinter Kurenai, sah ihre geschafften Formen. Weiter hinten lagen 2, für ihn unbekannte, Shinobi, ging jedoch nicht näher darauf ein.

"Oi Kurenai-Sensei, wer ist der Idiot!?"

Naruto's Blick fixierte sich auf einen braunhaarigen Jungen, sagte jedoch nichts.

Die Genjutsu-Mistress behielt den Jinchuuriki stets im Auge, sie wusste genau zu was er im Stande war.

"Kiba, sei bitte still. Die Situation ist sehr ernst, Naruto ist kein Gegner mit dem zu spaßen ist. Auch ich würde Schwierigkeiten gegen ihn haben."

Die Augen des Inuzuka's fixierten sich genauer auf den Jinchuuriki.

"Eh..? Dieser Idiot? Jetzt machen sie aber Witze oder? Der kann nicht älter als wir sein..."

Ärger kroch in das Gesicht von Kurenai.

"KIBA! Das war ein Befehl, willst du wirklich dagegen gehen? Naruto's Situation ist....anders!"

Der Genin erwiderte nichts, starrte den Jungen vor sich mit einer Grimasse an, es war schließlich das Naruto genug hatte.

Von ein auf die andere Sekunde verschwand er, panisch suchte die Genjutsu-Mistress die Gegend ab.

Ein kleiner Schrei vor Überraschung ließ sie zu Hinata schauen. Der Jounin schätzte wohl dank ihres Byakugan konnte sie den Schlag ausweichen, doch Naruto war an ihr dran. In der Drehung wollte der Jinchuuriki einen Treffer an ihrem Kopf, mit dem Fuß,

landen, doch Hinata wich auch diesem aus. Unvorteilhaft, für die Hyuuga, rutschte sie aus und fiel zu Boden.

Gerade noch rechtzeitig konnte Kurenai eingreifen, ein Kunai hatte sich in den Hals des Jinchuuriki gebohrt, doch schon bald ging dieser in Rauch auf.

"Kaén Kyu."

Die Augen weiten sich bei Kurenai, schnell blickte sie zur Seite und sah wie unter Kiba sich ein kleiner Feuerkreis bildete.

"KIBA, bewege dich!"

Der Inuzuka verstand nicht, Sekunden später endete er in der Technik, mit der Luft und Hitze kämpfend.

Naruto's Augen starrten in die von Kiba, er musste sich das Grinsen unterdrücken welches drohte sich in sein Gesicht zu schleichen. Wenn er sich Recht erinnerte hatte er diese Technik das letzte Mal bei seiner Flucht benutzt.

Sekunden starrte er Kiba an, das breite Grinsen schließlich doch für alle sichtbar.

"Oh welch Verzweiflung..welch Leid..., ich habe ganz vergessen wie sehr ich dies geliebt habe."

Dem Jounin sein Kopf schwank zu dem Jinchuuriki hinüber, selbiger stand immer noch an seiner Ausgangsposition.

"Naruto! Er hat nichts damit zu tun! Lass ihn gehen, ich bitte dich!"

Genervt blickte er zu ihr, antwortete nichts bevor sein Blick auf der geschafften Gestalt von Hyuuga landete.

"Hyuuga."

Angesprochene schluckte schwer.

"J-Ja?"

"Dein Teamgefährte wird gleich sterben, seine Luft neigt sich dem Ende zu und du kannst ihn retten, wie sieht es aus? Würdest du es machen?"

Hinata überlegte nicht lange, jedoch hatte sie ein ungutes Gefühl.

"J-Ja, w-was muss ich t-tun?"

"Komm zu mir, neben mich und beweg dich nicht."

Es öffnete sich eine Lücke in der Wand, zwar hörte die Hyuuga die Rufe von Kurenai,

ignorierte sie doch.

Nach einem langen Moment, für Hinata und Kiba zumindest, stand sie neben Naruto. Kommentarlos löste er seine Technik, Kiba fiel bewusstlos zu Boden während sich der Jinchuuriki dem Mädchen an seiner Seite zuwand. Er musterte das Mädchen einen Moment.

"Zieh deine Jacke aus."

Die Augen weiteten sich, ein leichter Rotschimmer kroch in das Gesicht der Hyuuga.

"W-Was?"

Er fokussierte sie verärgert.

"Ich sage es nicht noch einmal Hyuuga, zieh deine Jacke aus und dreh dich um."

Abermals folgte ein langer Moment bis sich dem Kleidungsstück schließlich entledigt wurde, intensiv suchte der Jinchuuriki ihren Rücken ab. Er hob seine Hand, fand den Käfer und zerquetschte ihn.

"Unvorteilhaft habt ihr Aburame ein Problem, ihr markiert alle eure Teamgefährten an der selben Stelle. Ohne das Weibchen werdet ihr sie dieses Mal nicht finden."

Naruto befahl dem Mädchen ihre Jacke wieder anzuziehen, Sekunden später war die Hyuuga Eiskalt weg als ein Schlag in den Nacken seinen Platz fand. Schnell hatte der Jinchuuriki das Mädchen über seine Schulter gelegt, Tayuya war schließlich auch fertig, mit Gatou auf ihrer Schulter.

"Kurenai, du kannst dem Hokage einen Gruß ausrichten, ich vermisse gar nichts aus Konoha, um genauer zu sein hasse ich es. Ihr habt mir so viel genommen, da ist es doch vor Fair das auch ich euch etwas wichtiges nehme?"

2 Tage später konnte man Naruto beobachten wie er sich auf den Weg zum Gefängnis machte.

Orochimaru war nicht froh, aber auch nicht wütend über ihre neuste Errungenschaft. Es hatte noch nie einen Hyuuga gewollt, niemals, aber nach einem Moment formte sich ein Plan in seinem Kopf. Der Sannin erinnerte sich daran wie Kumogakure eine Entführung versucht hatte, er lachte ein dunkles Lachen an den Gedanken. Schlussendlich würde er den Raikage kontaktieren, im Austausch gegen ihre Kooperation mit dem Angriff würde er ihnen diese Hyuuga geben.

Orochimaru war sich sicher damit sein Plan Narrensicher war.

Naruto schüttelte leicht seinen Kopf, er war an seinem Ziel angekommen. Ihre Hände hinter dem Rücken gefesselt, spezielle Hand und Fingerfesseln damit die Benutzung

von Jutsu's unmöglich war. Er zog sich ein Stuhl heran und setzte sich vor der Zelle nieder.

Eine lange Zeit starrten die beiden sich an, sagten jedoch nichts, Naruto konnte ihren Blick nicht genau definieren.

"Hasst du mich Hyuuga?"

Es kam keine Antwort.

"Konoha ist Krank, war es schon immer und wird es immer sein. Entscheidungen wie diese hatten dem Dorf schon immer geschadet, doch wird ihnen eine einzige die Zerstörung bringen, mich zu erschaffen."

Naruto war sich dem fragenden Blick der Hyuuga bewusst, wich ihm jedoch aus zu antworten.

"Was ich damit sagen will ist nicht das es eine noble Tat von dir war, du hast dich geopfert um das Leben eines Teamgefährten zu retten. Dies wird in Konoha geehrt, sicherlich, doch du hast dich einem viel schrecklicheren Schicksal als nur den Tod ergeben. Willst du dein Schicksal von mir erfahren, was für dich geplant wurde?"

Naruto dachte sie hätte ihn nicht gehört, doch kam schließlich doch ein leichtes Nicken.

"Du wirst ausgetauscht für die Hilfe von Kumogakure. Es wird noch einige Monate dauern und bis dahin bist du in unserer Sorge, aber im Endeffekt bist du ein Geschenk für Kumogakure. Du weißt was dich für ein Schicksal dort erwartet, weißt du nicht? Du bist Alt genug um zu wissen wie die Welt ist?"

Oh ja, sie verstand, zwar hatte es einen Moment benötigt, aber schließlich hatten sich ihre Augen leicht geweitet. In einem seltenen Moment der Güte tat Naruto Leid was er ihr angetan hat, es war lediglich im Eifer des Gefechts das er sie mit sich genommen hat, sie nun so weinen zu sehen....

Der schluckte seinen Kloß im Hals herunter, seine Stimme war seltsam bedeckt.

"Wenn es dir irgendetwas Bedeuten sollte, dann tut es mir Leid für dich. Das alles war nicht geplant, dieser Junge hatte mich nur gestört und so wollte ich ihm eine Lektion erteilen. Worte und Aktionen können in der Welt verheerende Resultate haben...."

Im stillen liefen die Tränen an ihren Wangen hinunter, der Schmerz in seiner Brust nahm zu. Er konnte es nicht länger mit Ansehen, er erhob sich und wollte gehen, doch wurde er zurück gehalten.

"E-Erinnerst du dich noch an damals?"

Er starrte sie einen Moment an, ließ sich langsam wieder auf seinem Stuhl nieder.

"An was sollte ich mich erinnern?"

Sie hatte seinen Kopf nach unten bewegt, er sah nicht länger ihr Gesicht.

"A-Als ich klein war, h-hatte Vater mich und meine Schwester ein paar Mal zu dem Anwesen des Hokage-Sama's mitgenommen. I-Ich weiß d-davon nicht mehr so v-viel genau, a-aber eines weiß."

Sekunden der Stille, er wurde ungeduldig.

"Was soll das sein?"

"Vater und H-Hokage-Sama mussten bei den Besuchen f-für eine Weile reden, i-in der Zeit durfte meine S-Schwester und ich im Garten s-spielen."

Sie stoppte einen Moment, der Jinchuuriki wollte schon etwas sagen als das Mädchen sich schließlich doch noch dafür entschied fortzusetzen.

"I-Ich hatte bei j-jeden B-Besuch einen J-Jungen im Garten gesehen, am ä-äußersten Rand. I-Immer war er a-am trainieren, immer standen 2 E-Erwachsene um ihn herum und w-wachten über ihn. I-Ich hatte einmal Vater und H-Hokage-Sama wegen ihm g-gefragt, aber sie hatten mich seltsam angesehen und gesagt i-ich solle fern bleiben, e-es würde mich nichts angehen."

Der Junge beobachtete wie sich das Mädchen mit den Knien die Tränen wegwischte.

"B-Besuch um B-Besuch s-sah ich i-ihn trainieren, alleine oder unter B-Beobachtung. I-Ich fragte mich, w-wieso tut er das? W-Wieso s-sieht er so gequält dabei aus? W-Wieso hat er so einen leeren Blick? I-Ich wollte so gerne m-mit dem J-Jungen sprechen, so unheimlich g-gerne. A-Aber egal wie oft i-ich es versuchte, ich wurde immer w-weggescheucht. I-Ich konnte nicht n-näher als 50 Meter an ihn herankommen."

Die beiden schwelgten lange im Schweigen, niemand wollte darauf etwas sagen. Es schockte den Jungen das ihn das Mädchen momentan anlächelte.

"D-Du warst d-das, oder warst du n-nicht?"

Naruto ging ohne ein Wort zu sagen.

Erneut saß der Jinchuuriki an der Klippe, starrte in die untergehende Sonne während er mit den Gedanken Meilen entfernt war, dies war der Zustand als ihn Tayuya schließlich fand. Interessiert hob sie ihre Augenbrauen, setzte sich nach einen Moment neben ihn.

"Oi Idiot, was zum Teufel machst du wieder hier?"

Er antwortete nicht, nach etwas genaueren Hinsehen bemerkte das Mädchen das

seine Augen unfokussiert waren, sie seufzte.

"Naruto?"

Wieder keine Antwort. Schnell hatte sie ihm einen Schlag gegen den Kopf gegeben, er blinzelte verwirrt.

"...?"

"Ich habe dich was gefragt, was machst du hier?"

Der Junge blickte wieder vor sich, zog seinen Kopf leicht ein.

"Nachdenken."

Sie starrte ihn seltsam an.

"Idiot! Das sehe ich, ist ja nicht schwer zu übersehen! Ich möchte wissen über was du nachdenkst!"

Schwer seufzte er.

"Für ein Jinchuuriki bin ich doch ziemlich ein Monster, bin ich nicht? Ich dachte dieser Junge in Sunagakure wäre schlimm, doch blicke ich auf meine Aktionen zurück, dann merke ich damit ich nicht besser bin als er. Wenn versuch ich zu veräppeln, ich bin schlimmer als er!"

Lange starrte Tayuya in den Himmel, schlussendlich seufzte sie und legte ihren Arm um seine Schultern. Sie krallte sich leicht in seine Haare und bewegte seinen Kopf leicht hinüber sodass er ihren berührte.

"Hör her Naruto, Seelfürsorge Tayuya gibt dir eins auf Haus, also hör besser her. Ich weiß nicht wer dir den Floh wieder ins Ohr gesetzt hat, oder was genau passiert ist, aber ich denke es hat was mit der Schlampe aus Konoha zu tun."

Sein fehlender Kommentar bestätigte sie in dieser Annahme.

"Also ist es sie."

Ihre Stirn legte sich leicht in Falten.

"Wie gesagt, ich weiß nicht was gesagt wurde Naruto, aber nimm dir das nicht so zu Herze. Die Bastarde aus Konoha haben es verdient, alles haben sie verdient! So was? Da hast du eben die Schlampe aus Konoha entführt, so was? Nun wird sie eben nach Kumogakure verschenkt, so was? D-"

Sie wurde unterbrochen als er sich erhob, sie runzelte leicht die Stirn.

"Deine Worte helfen momentan nicht Tayuya, ganz und gar nicht. Um genau zu sein

sind sie unangebracht, höchst."

Sie schnaubte leicht.

"Schön, dann eben nicht! Lass uns die Technik mit Kouhi nochmal versuchen, beim trainieren war dein Kopf bis jetzt immer klar geworden!"

Sekunden antwortete er nicht, nickte jedoch schließlich.

Sie saß wieder im Baum, an der selben Stelle wie letztes Mal, während die Sonne bereits untergegangen war. Schwer schluckte sie um den Kloß aus ihrem Hals zu bringen, schaffte es jedoch nicht.

Sie blickte mit an wie er wieder im Schneidersitz auf der Wiese saß, wie er hoch konzentriert war und eben der 2. Kreis erschienen war. Nur noch Sekunden bis...

Nervös blickte sie umher, ihr gefiel es momentan gar nicht.

Sie hatte gar nicht bemerkt wie die Zeit verflogen war, ihre Aufmerksamkeit wurde auf Naruto gezogen welcher hell loderte, Sekunden später erschien Kouhi.

Sie wusste es war nun zu spät, schnell sprang sie vom Baum herab und stellte sich der Gestalt entgegen, sie verbeugte sich leicht.

"H-Hallo Kouhi-Sama."

Das Arrogante lächeln war auf ihren Lippen.

"Oh? So förmlich, du hast doch nicht Angst, oder hast du doch? Sag mir, gibt es einen Grund für dich Angst zu haben?"

Tayuya lachte laut, sehr laut und äußerst nervös.

"Ach iwo, der Idiot hat vor dir nur sehr hohen Respekt und ich schätze ich wollte seinem Beispiel folgen."

Das Bijuu musterte das Mädchen genau, studierte sie...

"So ist das... ich sehe schon."

Innerlich atmete Tayuya aus.

"Oh was soll ich sagen? Ich denke wir sollten beginnen, schauen wir Mal wie weit du dich von Naruto entfernen kannst?"

Kouhi erschien an ihrer Seite.

"Ich denke wir sollten dies testen. Es wäre unvorteilhaft wenn ich mich nur wenig Meter von Naruto-Kun entfernen kann."

Mit jedem Schritt klopfte Tayuya's Herz mehr, mit jedem Schritt wurde der Schmerz in ihrer Brust stärker. Sie machte sich keine Illusionen, sie wusste genau was das war, Gewissensbisse, Reue und vieles mehr.

Sie schielte leicht hinter sich, sie waren schon gute 10 Meter entfernt als sie den Sannin aus ihrem Augenwinkel sah.

Ihr Herz drohte aus ihrer Brust zu springen als sie in Zeitlupe sah wie sich die Fänge in den Nacken von Naruto bohrten.

Dem Jinchuuriki Augen sprangen auf, bis zum Maximum geweitet während er versuchte einen stillen Streit auszustoßen.

Tayuya erstarrte leicht, ihre Augen hatten sich schlussendlich getroffen während sich Kouhi neben ihr aufgelöst hatte. Sie konnte auch aus dieser Entfernung alles sehen, der Schmerz, die Verwirrung, die Überraschung und schließlich der schmerzende Blick des Verratenen bevor sich seine Augen schließlich ganz schlossen.

Das Mädchen drehte sich schnell wieder um, sie hatte ihre Augen zusammengekniffen im Versuch alles zu ignorieren. Sie bemerkte nicht einmal wie sie angefangen hatte zu weinen, das einzige war, welches sie wirklich bemerkte, wie sehr sie sich in diesen Moment hasste und verabscheute.

Drama Drama, lawl -> tbc

Ps: Hab nen NaruHina Oneshot gemacht etc.